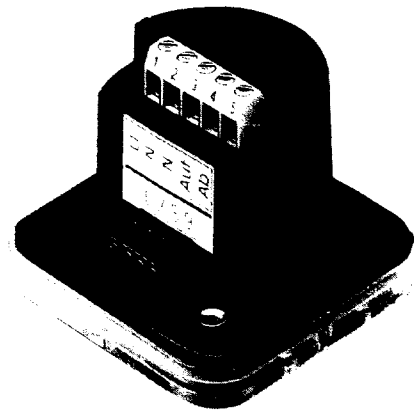


Kleinobjektsteuerung
SOMFY-LINE CD 8000/8010

SOMFY-LINE CD 8000/CD 8010



Montage- und Bedienungsanleitung

05/92

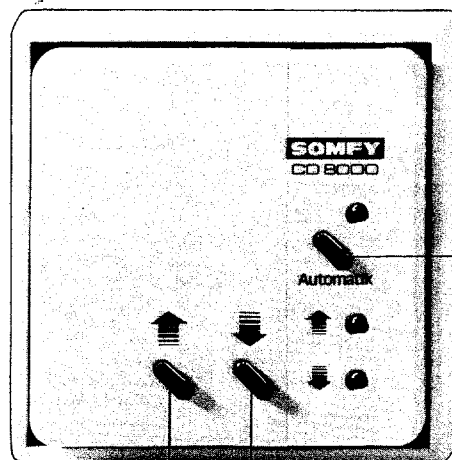


SOMFY-LINE CD 8000/8010 -
die richtige Entscheidung

Mit der SOMFY-LINE CD 8000/8010 haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause SOMFY entschieden. SOMFY ist der führende Hersteller von Antriebs- und Steuerungssystemen für Rolläden und Sonnenschutzanlagen. SOMFY-Produkte gelten als vorbildlich in Technik, Qualität und Bedienungskomfort. Der Kauf einer SOMFY-LINE CD 8000/8010 war also eine gute Wahl.

Die speziell für die Anforderungen im Wohnbereich von SOMFY entwickelten Steuerungssysteme bestehen durch kompakte, funktionssichere Bauweise und ein ansprechendes Design. Damit Sie Ihre SOMFY-LINE CD 8000/8010 richtig nutzen, bitten wir Sie das Kapitel Bedienungsanleitung genau durchzulesen. Vielen Dank und viel Freude an Ihrer neuen SOMFY-LINE CD 8000/8010 wünscht Ihnen

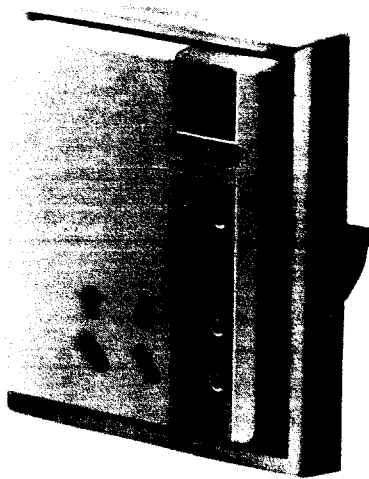
Ihre
SOMFY GmbH



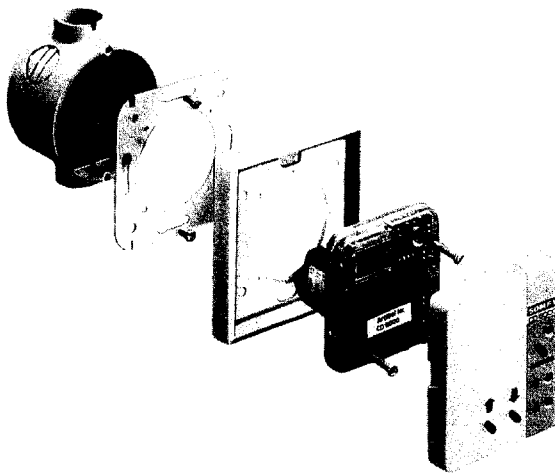
Automatik

Auf Ab

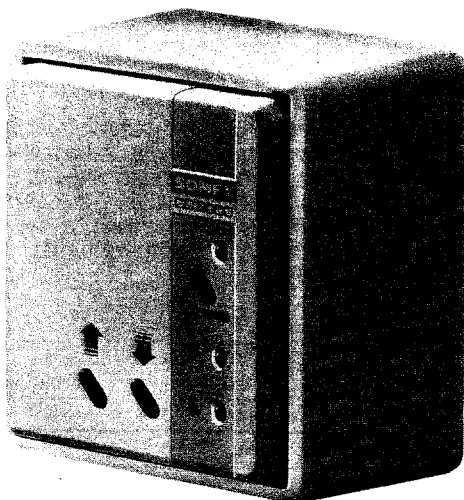
MONTAGEANLEITUNG



MONTAGEANLEITUNG



MONTAGEANLEITUNG



SOMFY

Technische Hinweise für den Monteur

Montage des Steuergerätes
CD 8000/8010

- Die Montage ist nur in trockenen Räumen erlaubt.
- Der Montageort sollte so gewählt werden, daß die Bedienungselemente gut zugänglich sind.
- Das SOMFY-LINE CD 8000/8010 kann entweder in eine Standard-U.P.-Dose nach DIN 49073, Durchmesser 55 mm, oder mit einer A.P.-Kappe auch auf Putz montiert werden.



SOMFY

Technische Hinweise für den Monteur

Anmerkung:

Für den Anschluß der Antriebe ist VDE 0700 zu beachten! Für die elektrische Installationsarbeiten bitte VDE 0100, sowie die Vorschriften der örtlichen Elektrizitätsversorgungswerke, der Berufsgenossenschaften und die UVV beachten.

Technische Daten

Betriebsspannung	220 V/50 Hz
Steuerspannung	9 V -
Schaltleistung	2 A/250 V
Schutzart	IP 40



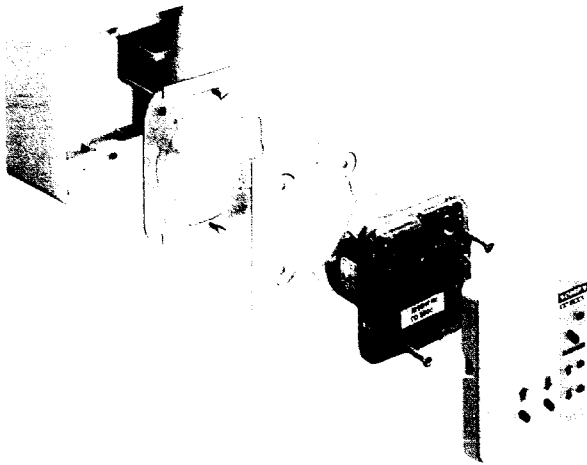
SOMFY

Technische Hinweise für den Monteur

Montage des Steuergerätes
CD 8000/8010

- Die Montage ist nur in trockenen Räumen erlaubt.
- Der Montageort sollte so gewählt werden, daß die Bedienungselemente gut zugänglich sind.
- Das SOMFY-LINE CD 8000/8010 kann entweder in eine Standard-U.P.-Dose nach DIN 49073, Durchmesser 55 mm, oder mit einer A.P.-Kappe auch auf Putz montiert werden.

MONTAGEANLEITUNG



SOMFY

Technische Hinweise für den Monteur

Anmerkung:

Für den Anschluß der Antriebe ist VDE 0700 zu beachten! Für die elektrische Installationsarbeiten bitte VDE 0100, sowie die Vorschriften der örtlichen Elektrizitätsversorgungswerke, der Berufsgenossenschaften und die UVV beachten.

Technische Daten

Betriebsspannung	220 V/50 Hz
Steuerspannung	9 V -
Schaltleistung	2 A / 250 V
Schutzart	IP 40

MONTAGEANLEITUNG



SOMFY

Technische Hinweise für den Monteur

Der Anschluß erfolgt entsprechend den Anschlußplänen.
Zur Erleichterung der Installation empfehlen wir die Ringleitung mit Leitungstypen HO3VV-F 0,75 mm² in flexibler Ausführung oder Fernsprechkabel J-Y (St) Y 2 x 2 x 0,6 mm oder vergleichbare Leitungstypen zu verwenden.

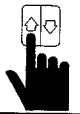
Hinweis:

1. Sollte beim Probelauf, bei Abgabe eines Auf-Befehls die Anlage herunterfahren, bitte Kabel der Anschlußklemmen 4 und 5 tauschen.

2. Sollte bei Abgabe eines Ab-Befehls die Anlage hinauffahren, bitte ebenfalls die Kabel der Anschlußklemmen 4 und 5 tauschen.

Die SOMFY-Kleinobjektsteuerungen SOMFY-LINE CD 8000/8010 bieten viel Bedienungskomfort und ein Höchstmaß an Funktionsicherheit. Bitte beachten Sie die nachstehenden Bedienungstips:

BEDIENUNGSANLEITUNG



SOMFY

Bedienungsarten Hinweise zur Bedienung

SOMFY-LINE CD 8000

Jedes CD 8000/8010 Steuergerät kann aus der Zentralbedienung herausgenommen werden. Hierzu wird die Taste "Automatik" am CD 8000/8010 Steuergerät betätigt. Die entsprechende Leuchtdiode erlischt. Jetzt ist nur noch örtliche Einzelbedienung möglich. Der zum Beispiel von einer SOMFY-LINE SM 2000-2 ausgelöste Windalarm wird jedoch nicht unterdrückt, sondern immer ausgeführt.

1. Bedienung der Anlage ohne zusätzliche Automatikgeräte

1.1 Auf-Ab: Durch kurzes Antippen der Taste »Auf« oder »Ab« werden die Antriebe in die gewünschte Laufrichtung geschaltet.

1.2 Stop: Gestoppt wird das Auf- oder Abfahren der Antriebe durch gleichzeitiges Antippen der Tasten »Auf« und »Ab« (Symbolisch am Taster gekennzeichnet) oder durch kurzes Antippen der Gegenlaufrichtung (nur bei Einzelbedienung).



SOMFY-LINE CD 8010 für Jalousien

SOMFY

Der besondere Bedienungskomfort des SOMFY-LINE CD 8010 ist der schnelle Stop bei der Ansteuerung von Jalousien. Die gewünschte Laufrichtung wird beim Betätigen von weniger als ca. 1 Sek. nur solange geschaltet, wie die entsprechende Taste gedrückt wird. Dadurch ist ein exaktes Einstellen der Lamellenwendung möglich. Für diesen Zeitraum wird die Antippautomatik unterdrückt. Stop erfolgt durch Loslassen der entsprechenden Taste. Beim Betätigen einer Laufrichtung von mehr als 1 Sek. fährt der Antrieb wieder automatisch in die obere oder untere Endlage. Stop erfolgt durch antippen der Gegenlaufrichtung.

Der besondere Bedienungskomfort der SOMFY-LINE CD 8000 liegt darin, daß jederzeit ein erteilter Befehl durch Gegensteuern (Antippen des gewünschten Befehls auf dem Taster) aufgehoben werden kann, da die Steuerung jeweils den zuletzt gegebenen Befehl ausführt.



SOMFY

Hinweise zur Bedienung

BEDIENUNGSANLEITUNG

1.3 Automatik Ein/Aus: Wenn die Kontrolleuchte »Automatik« leuchtet, ist die Zentralbedienung in Kraft. Eine örtliche Einzelbedienung ist jedoch jederzeit durch Antippen der gewünschten Laufrichtung möglich. Soll die Zentralbedienung (Ausnahme Wind) außer Kraft gesetzt werden, so genügt ein kurzes Antippen der »Automatik«-Taste, die Kontrolleuchte erlischt. Jetzt ist nur noch örtliche Einzelbedienung möglich.

2. Bedienung der Anlage mit Automatikgeräten.

Die Bedienung der Anlage mit Automatikgeräten erfolgt wie unter 1.1 bis 1.3 beschrieben.

Alle Bedienelemente, wie Zentraltaster und System B Programmschaltuhr sind dabei in der Funktionshierarchie gleichrangig. D.h. die gegebenen Befehle werden von der SOMFY-LINE CD 8000 Steuerung in der Reihenfolge ihrer Eingabe ausgeführt. Der jeweils zuletzt gegebene Befehl realisiert wird.

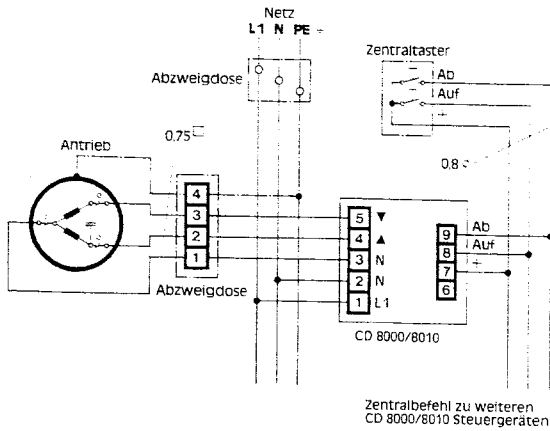


SOMFY

Ausnahme: System A Wind- und Sonnenautomatik.

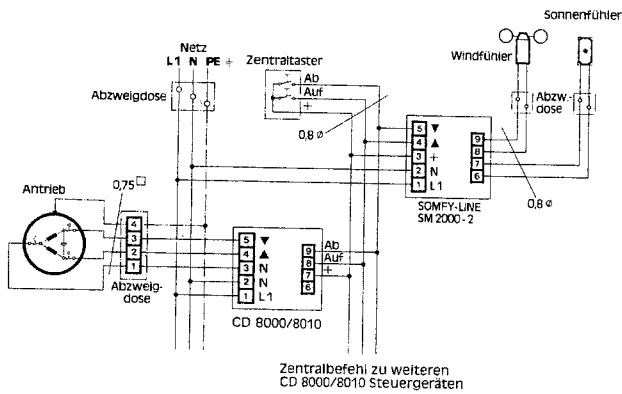
Das System A Wind- und Sonnenautomatik setzt andere Prioritäten in der Folge der Schaltfunktion. Solange der Windwächter Windalarm gibt, sind hierbei alle anderen Bedienelemente blockiert. Erst nach Abflauen des Windes ist die Steuerung für die anderen Bedienelemente wieder frei. Die Wind-Priorität gilt übrigens auch, wenn am örtlichen CD 8000 Steuergerät die Automatik ausgeschaltet ist.

MONTAGEANLEITUNG



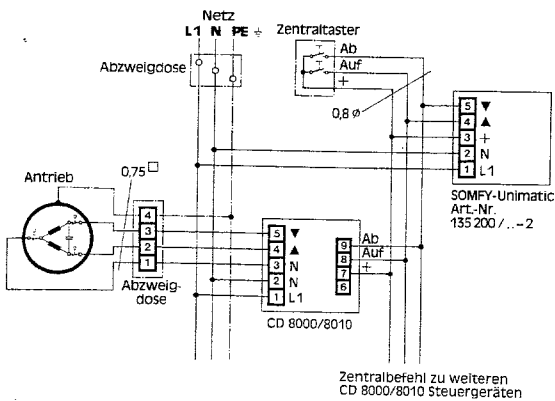
Alle Leiterquerschnitte 1,5 mm².
Mögliche Abweichungen sind gekennzeichnet.

MONTAGEANLEITUNG



Alle Leiterquerschnitte 1,5 mm².
Mögliche Abweichungen sind gekennzeichnet.

MONTAGEANLEITUNG

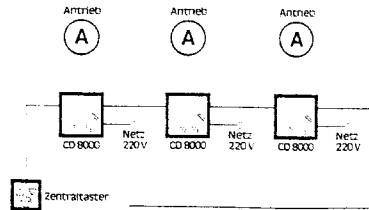


Alle Leiterquerschnitte 1,5 mm².
Mögliche Abweichungen sind gekennzeichnet.



Anschlußplan 70/2.0 Kleinobjektsteuerung SOMFY-LINE CD 8000/8010

System 70/2 SOMFY-LINE CD 8000/8010
für mehrere Antriebe



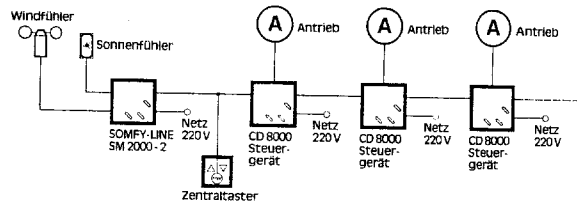
Farbskala für Antriebskabel

1 Blau	Mittelleiter N
2 Schwarz	Phase Drehrichtung 2
3 Braun	Phase Drehrichtung 1
4 Gelb/Grün	Schutzleiter PE



Anschlußplan 70/2.A/1 Kleinobjektsteuerung SOMFY-LINE CD 8000/8010

System 70/2 SOMFY-LINE CD 8000/8010
mit System A/1 SOMFY-LINE SM 2000
Wind- und Sonnensensoren



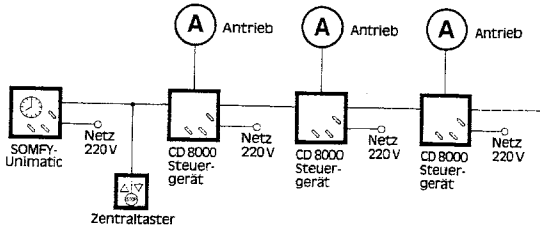
Farbskala für Antriebskabel

1 Blau	Mittelleiter N
2 Schwarz	Phase Drehrichtung 2
3 Braun	Phase Drehrichtung 1
4 Gelb/Grün	Schutzleiter PE



Anschlußplan 70/2.B.1 Kleinobjektsteuerung SOMFY-LINE CD 8000/8010

System 70/2 SOMFY-LINE CD 8000 mit System
B.1 SOMFY-LINE Unimatic Programmschaltuhr



Farbskala für Antriebskabel

1 Blau	Mittelleiter N
2 Schwarz	Phase Drehrichtung 2
3 Braun	Phase Drehrichtung 1
4 Gelb/Grün	Schutzleiter PE